

# INHALTSÜBERSICHT

	Seite
Erstes Buch: Die germanische Welt . . . . .	I
Kapitel I. Historisch-kulturelle Grundlagen der altenglischen Literatur . . .	3
§ 1. Die keltischen Kirchen . . . . .	3
§ 2. Die Angelsachsen . . . . .	4
§ 3. Die angelsächsische Kirche . . . . .	6
§ 4. Die Literatur des christlichen Humanismus . . . . .	9
Kapitel II. Wesenszüge der altenglischen Literatur . . . . .	12
§ 1. Überlieferung . . . . .	12
§ 2. Stil der altenglischen Dichtung . . . . .	13
§ 3. Metrik . . . . .	15
Kapitel III. Die niedere Dichtung . . . . .	16
§ 1. Zauberdichtung und Spruchdichtung . . . . .	16
§ 2. Rätsel . . . . .	17
§ 3. Merkdichtung . . . . .	18
Kapitel IV. Preislied und Erzähl lied . . . . .	19
§ 1. Caedmons Hymnus und ähnliche religiöse Dichtung. . . . .	19
§ 2. Die Elegien . . . . .	21
§ 3. Germanisches Heldenlied und Erzähl lied . . . . .	24
Kapitel V. Epos . . . . .	25
§ 1. Religiöse Epik der Caedmonschule . . . . .	25
§ 2. Die weltliche Epik . . . . .	28
Kapitel VI. Epische Legendenerzählung . . . . .	32
§ 1. Judith . . . . .	32
§ 2. Cynewulf . . . . .	33
§ 3. Cynewulfschule . . . . .	34
Kapitel VII. Religiöse Mahnung und weltliche Lehre . . . . .	37
§ 1. Weltuntergang und Tod . . . . .	37
§ 2. Lehrhafte Dichtung . . . . .	38
Kapitel VIII. Die altenglische Prosa . . . . .	40
§ 1. Alfred und sein Vorspiel . . . . .	40
§ 2. Aelfric und die kirchliche Prosa . . . . .	42
§ 3. Weltliche Prosa . . . . .	44

	Seite
Zweites Buch: Das romanische und gotische Mittelalter . . . . .	45
Kapitel I. Vorbereitung und Ausbreitung. Die zweite Hälfte des 11. und die erste Hälfte des 12. Jahrhunderts . . . . .	47
§ 1. Die normannische Eroberung . . . . .	47
§ 2. Die Literatur des 11. Jahrhunderts . . . . .	49
§ 3. Entfaltung normannischer Kultur unter Heinrich I. und Stephan . . . .	50
§ 4. Die humanistische Literatur und Dichtung in der ersten Hälfte des 12. Jahr- hunderts . . . . .	52
§ 5. Anglonormannische und historiographische Literatur 1100—1150. . . .	54
Kapitel II. Blütezeit. Die zweite Hälfte des 12. Jahrhunderts . . . . .	57
§ 1. Höfische Literatur unter Heinrich II. und Richard Löwenherz . . . . .	57
§ 2. Gelehrte Literatur und Historiographie . . . . .	62
§ 3. Rhythmische Dichtung . . . . .	64
§ 4. Satirische und epische Dichtung (und mittelalterliche Kunstanschauung)	66
§ 5. Vertreter der humanistischen Kultur . . . . .	69
§ 6. Der Alltag und die poetische englische Erbauungsliteratur . . . . .	72
§ 7. Religiöse englische Prosa . . . . .	75
Kapitel III. Wandlung. Das 13. Jahrhundert. . . . .	77
§ 1. Der Verfall des Humanismus und die historiographische Kunst . . . . .	77
§ 2. Theologie und Philosophie . . . . .	80
§ 3. Die neue religiöse Dichtung . . . . .	83
§ 4. Weltliche Lyrik und satirisch-lehrhafte Dichtung . . . . .	87
§ 5. Geistliche Buß- und Lehrdichtung . . . . .	91
§ 6. Geistliche Epik . . . . .	95
§ 7. Das geistliche Drama . . . . .	98
§ 8. Die Verbürgerlichung des Versromans . . . . .	101
§ 9. Novellistische Unterhaltungsliteratur des Bürgertums . . . . .	108
Kapitel IV. Das 14. Jahrhundert . . . . .	108
§ 1. Die politisch-soziale und philosophisch-religiöse Entwicklung. . . . .	108
§ 2. Vordringen der Prosa . . . . .	112
§ 3. Geistliche Epik und Lyrik . . . . .	117
§ 4. Das Drama . . . . .	122
§ 5. Satirische und politische weltliche Dichtung . . . . .	125
§ 6. Der Piers Plowman-Kreis . . . . .	129
§ 7. Der Versroman in der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts . . . . .	133
§ 8. Entwicklung des Versromans 1350—1400 . . . . .	137
§ 9. Die neue Stabreimdichtung. Versroman und Allegorie . . . . .	141
§ 10. John Gower . . . . .	144
§ 11. Chaucer . . . . .	147
Drittes Buch: Die Zeit der Renaissance . . . . .	155
Kapitel I. Das 15. Jahrhundert . . . . .	157
§ 1. Politik und Dichtung . . . . .	157
§ 2. Volksballade und volkstümliche Lyrik . . . . .	161
§ 3. Die englische Chaucer-Nachfolge . . . . .	164
§ 4. Die schottische Literatur . . . . .	171
§ 5. Ende des Versromans und imaginative Prosa . . . . .	175
§ 6. Drama (Moralitäten und Interludien) . . . . .	182

	Seite
§ 7. Historiographie und wissenschaftliche Prosa . . . . .	187
§ 8. Der englische Frühhumanismus . . . . .	191
§ 9. Satire und Alltag . . . . .	194
<b>Kapitel II. Die nicht-dramatische Literatur des 16. Jahrhunderts . . . . .</b>	<b>196</b>
§ 1. Die politische und soziale Entwicklung . . . . .	196
§ 2. Humanismus und Reformation . . . . .	199
§ 3. Kritik und Übersetzungen . . . . .	206
§ 4. Anfänge der höfischen Renaissancedichtung . . . . .	209
§ 5. Spenser und die elisabethanische Lyrik . . . . .	213
§ 6. Spenser und das Epos . . . . .	221
§ 7. Der elisabethanische Roman . . . . .	226
<b>Kapitel III. Das Drama im 16. Jahrhundert . . . . .</b>	<b>233</b>
§ 1. Klassische Vorstufen des großen Dramas . . . . .	233
§ 2. Schauspieler, Theater und Bühne . . . . .	236
§ 3. John Lyly und das höfische Lustspiel . . . . .	238
§ 4. Marlowe und die Tragödie . . . . .	240
§ 5. Shakespeares Komödien . . . . .	243
§ 6. Shakespeares Historien . . . . .	250
§ 7. Shakespeares Tragödien . . . . .	255
§ 8. Shakespeares Märchenspiele . . . . .	261
§ 9. Shakespeare-Apokryphen . . . . .	263
<b>Kapitel IV. Das Drama in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts. . . . .</b>	<b>267</b>
§ 1. Die Anschauungswelt des Nach-Shakespeareschen Dramas . . . . .	267
§ 2. Ben Jonson . . . . .	269
§ 3. Beaumont und Fletcher und die Blüte des Nach-Shakespeareschen Dramas . . . . .	273
§ 4. Das Ende des Renaissancedramas . . . . .	282
<b>Viertes Buch: Barockzeit und Klassizismus . . . . .</b>	<b>289</b>
<b>Erster Teil: Das 17. Jahrhundert . . . . .</b>	<b>291</b>
<b>Kapitel I. Die lyrische und satirische Dichtung . . . . .</b>	<b>297</b>
§ 1. Donne und die religiöse metaphysische Dichtung . . . . .	297
§ 2. Jonson, Herrick und die weltliche Dichtung . . . . .	308
§ 3. Vorspiel des Klassizismus . . . . .	315
§ 4. Dichtung der Restaurationszeit . . . . .	318
<b>Kapitel II. Die epische Dichtung und John Milton . . . . .</b>	<b>322</b>
§ 1. Das religiöse Epos . . . . .	322
§ 2. Das weltliche Epos . . . . .	329
§ 3. Miltons frühe Dichtungen . . . . .	331
§ 4. Miltons Streitschriften . . . . .	334
§ 5. Miltons Epen und Samson Agonistes . . . . .	337
<b>Kapitel III. Die Prosa . . . . .</b>	<b>342</b>
§ 1. Die anglo-katholische Predigt . . . . .	342
§ 3. Die anglikanische Predigt . . . . .	345
§ 3. Die puritanische Predigt . . . . .	348
§ 4. Die Restaurationspredigt . . . . .	351
§ 5. Renaissance- und Barockprosa . . . . .	352

	Seite
§ 6. Rationale Prosa . . . . .	355
§ 7. Intime Prosa . . . . .	358
§ 8. Die Prosa der Restauration . . . . .	362
 Kapitel IV. John Dryden und das Drama . . . . .	 365
§ 1. Das lyrische und epische Werk Drydens . . . . .	365
§ 2. Das heroische Drama . . . . .	369
§ 3. Die Komödie . . . . .	374
 Zweiter Teil: Das 18. Jahrhundert . . . . .	 379
 Kapitel I. Die Dichtung . . . . .	 386
§ 1. Die Einstellung der klassizistischen Dichtung und ihre Wegbereiter . . . . .	386
§ 2. Alexander Pope. . . . .	389
§ 3. Gay und die Schule Popes . . . . .	396
§ 4. Erweiterung des klassizistischen Rahmens . . . . .	398
§ 5. Das Werden einer neuen Dichtauffassung . . . . .	402
§ 6. Die Wegbereiter der vor-romantischen Dichtung . . . . .	406
§ 7. Chatterton, Cowper, Burns und Blake . . . . .	410
 Kapitel II. Die Prosa . . . . .	 416
§ 1. Steele, Addison und die moralischen Wochenschriften . . . . .	416
§ 2. Satire und Roman bei Defoe und Swift. . . . .	419
§ 3. Der empfindsame Roman Richardsons und der realistische Roman Fiel- dings und Smolletts. . . . .	424
§ 4. Sterne, Goldsmith und die Nachfolge des großen Romans . . . . .	429
§ 5. Dr. Johnson . . . . .	435
§ 6. Briefe und Tagebücher . . . . .	438
§ 7. Geschichtsschreibung . . . . .	439
 Kapitel III. Das Drama. . . . .	 441
§ 1. Lustspiel und Posse. . . . .	441
§ 2. Die empfindsame Komödie . . . . .	443
§ 3. Goldsmith und Sheridan. . . . .	446
§ 4. Die klassizistische Tragödie . . . . .	447
§ 5. Das bürgerliche Trauerspiel . . . . .	449
 Fünftes Buch: Romantik und Realismus . . . . .	 453
 Erster Teil: Die romantische Zeit . . . . .	 455
Kapitel I. Der Roman . . . . .	457
§ 1. Der Sittenroman . . . . .	457
§ 2. Der Schreckensroman . . . . .	460
§ 3. Sir Walter Scott . . . . .	464
§ 4. Zeitgenossen und Nachfolger Scotts . . . . .	469
 Kapitel II. Dichtung . . . . .	 474
§ 1. Nachspiel des Klassizismus . . . . .	474
§ 2. Southey . . . . .	476
§ 3. Coleridge . . . . .	478
§ 4. Wordsworth . . . . .	483

§ 5. Byron . . . . .	488
§ 6. Shelley . . . . .	492
§ 7. Keats . . . . .	497
§ 8. Kleinere romantische Dichter und Dramatiker . . . . .	500
Kapitel III. Prosa . . . . .	504
§ 1. Geschichte, Memoiren und Zeitschriften . . . . .	504
§ 2. Landor und De Quincey . . . . .	506
§ 3. Die Essayisten Lamb, Hunt, Hazlitt . . . . .	509
Zweiter Teil: Das Zeitalter des Realismus (1830—1914 mit einem Ausblick auf die Nachkriegszeit) . . . . .	513
Kapitel I. Geschichtliche und kritische Prosa . . . . .	517
§ 1. Carlyle und Ruskin . . . . .	517
§ 2. Macaulay, Froude und andere Historiker . . . . .	521
§ 3. M. Arnold und die literarische Kritik . . . . .	523
§ 4. Andere und neuere Essayisten . . . . .	527
Kapitel II. Die Dichtung . . . . .	529
§ 1. Tennyson und Browning . . . . .	529
§ 2. Rossetti, Morris, Swinburne . . . . .	536
§ 3. Kleinere Dichter . . . . .	542
§ 4. Die Dichtung der neunziger Jahre und des beginnenden 20. Jahr- hunderts . . . . .	546
§ 5. Kriegs- und Nachkriegsdichtung . . . . .	549
Kapitel III. Das Drama . . . . .	552
§ 1. Das realistische Drama . . . . .	552
§ 2. Das symbolistische und poetische Drama . . . . .	557
§ 3. Die Komödie . . . . .	563
Kapitel IV. Der Roman . . . . .	566
§ 1. Dickens und seine Schule . . . . .	566
§ 2. Der soziale Roman . . . . .	570
§ 3. Thackeray und der bürgerliche Sittenroman . . . . .	572
§ 4. Das Ende des viktorianischen Romans . . . . .	576
§ 5. Übergangszeit . . . . .	580
§ 6. Wells, Bennett, Galsworthy, Conrad . . . . .	584
§ 7. Ausblick auf die Jüngsten . . . . .	587
Ausgewählte Bibliographie . . . . .	591
Register . . . . .	654